

# Mein Gott, mein Vater, lehre mich

C. Elliott  
tr. by J. Meyer

«Handle mit Deinem Knecht nach Deiner Gnade, und lehre mich Deine Ordnungen» (Ps.119,124)  
«Dein Wille geschehe» (Mt.6,10)

W. B. Bradbury



1. Mein Gott, mein Va - ter, leh - re mich auf We - gen des Ge - hor - sams gehn  
2. Ich weiß, in Dei - nem heil - gen Tun sind kei - ne Feh - ler, kein Ver - sehn.  
3. Ich neh - me gern das ird' - sche Glück, das Du für mich hast aus - er - sehn.  
4. Ob Du mir nimmst, ob Du mir gibst, so kann ich nur das Ei - ne sehn:  
5. Ich bin von Dir da - zu ge - setzt, zur Herr - lich - keit einst ein - zu - gehn;



und sa - gen wahr und in - nig - lich: Mein Gott, Dein Wil - le soll ge - schehn!  
Auf Dich ver - trau - end darf ich ruhn. Mein Gott, Dein Wil - le soll ge - schehn!  
Doch for - derst Du's von mir zu - rück: Mein Gott, Dein Wil - le soll ge - schehn!  
Du läu - terst mich, weil Du mich liebst. Mein Gott, Dein Wil - le soll ge - schehn!  
da - für er - zie - hest Du mich jetzt. Mein Gott, Dein Wil - le soll ge - schehn!

Original title: Thy Will Be Done

My God and Father, while I stray  
far from my home in life's rough way ...